

# Masernschutzgesetz

**Beitrag von „CDL“ vom 5. März 2020 10:37**

Heute bei meiner Hausärztin, Ergebnis der Titermessung (Masern) lag vor:

Ärztin: Gute Nachrichten, die 1. Impfung als Kind war erfolgreich. Sie sind keine Impfversagerin.

Ich: (grinse, zeige mit den Daumen nach oben, weil damit die Nachimpfung entfällt)

Ärztin: So nennt man das, wenn die 1. Impfung nicht anschlägt. (grinsend) Wäre ja auch überraschend wenn das nicht geklappt hätte bei Ihrem Ehrgeiz.

Sie hat sich sehr gefreut darüber, dass ich im Anschluss Tränen gelacht habe. 😂

---

Die Titerbestimmung ist eine Selbstleistung (GKV) die 18€ kostet. Nachdem ich zuletzt eine allergische Reaktion nach einer anderen Nachimpfung (extrem selten, was bei Nebenwirkungen ja mein Fachgebiet ist) hatte bin ich nicht undankbar, dass die erste Impfung ausreichend war. Wer also eine Impfung als Kind erhalten hat und aus welchen Gründen auch immer Bedenken hat im Hinblick auf die Nachimpfung: Titerbestimmung machen lassen, meist reicht offenbar eine Impfung, um bei Masern den Impfschutz herzustellen. 😊